



Anleitung Bootrec /Fixboot Zugriff verweigert beheben

Wie behebt man „Bootrec /Fixboot Zugriff verweigert“?

Methode 1. Bootloader reparieren

Um den Bootloader zu reparieren, sollten Sie eine Windows 10-Installations-CD vorbereiten.

Schritt 1. Starten Sie den PC von der Windows 10-Installations-CD und drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren.

Schritt 2. Navigieren Sie dann zu **Computerreparaturoptionen** → **Problembehandlung** → **Erweiterte Optionen** → **Eingabeaufforderung**.



Schritt 3. Geben Sie **diskpart** in die Eingabeaufforderung ein.

Schritt 4. Geben Sie die folgenden Befehle ein und drücken Sie nach jedem Befehl die Eingabetaste.

- list disk
- sel disk 0 (Wobei 0 für das Boot-Laufwerk steht)
- list vol (Beachten Sie, welches Volumen die EFI-Partition ist, meine ist 4)
- sel vol 4
- assign letter=n:
- exit

Schritt 5. Geben Sie **N:** ein (Es ist der Laufwerksbuchstabe, den Sie gerade zugeteilt haben, und drücken Sie die Eingabetaste.)



Schritt 6. Nachdem Sie mit Diskpart ein Laufwerksbuchstabe zugewiesen haben, können Sie die EFI-Partition mit dem Befehl **format N: /FS:FAT32** formatieren.

Schritt 7. Jetzt geben Sie **bcdboot C:\windows /s N: /f UEFI** ein und drücken Sie die Eingabetaste. Dieser Befehl wird Ihren Bootloader reparieren.

Versuchen Sie dann erneut, den Befehl „bootrec /fixboot“ auszuführen. Das Problem „Fixboot Zugriff verweigert in Windows 10“ könnte gelöst werden.

Methode 2. Systemstartreparatur ausführen

Schritt 1. Starten Sie den PC von der Windows 10-Installations-CD und drücken Sie eine beliebige Taste, um fortzufahren.

Schritt 2. Navigieren Sie dann zu **Computerreparaturoptionen → Problembehandlung → Erweiterte Optionen → Automatische Reparatur**.

Schritt 3. Warten Sie auf das Ergebnis der automatischen Reparatur und befolgen Sie die Anweisung, um das Problem zu lösen.

Methode 3. Bootsektor reparieren oder BCD neu bilden

Schritt 1. Booten Sie den PC noch von der Installations-CD.

Schritt 2. Navigieren Sie zu **Computerreparaturoptionen → Problembehandlung → Erweiterte Optionen → Eingabeaufforderung**.

Schritt 3. Geben Sie die folgenden Befehls ein und drücken Sie nach jedem Befehl die Eingabetaste.

- bootrec /rebuildbcd
- bootrec /fixmbr
- bootrec /fixboot



Methode 4. CHKDSK ausführen

Schritt 1. Nach dem Booten des Computers von der Windows-Installationsdiskette überspringen Sie den ersten Bildschirm der Sprachauswahl und wählen Sie **Computerreparaturoptionen**.

Schritt 2. Wählen Sie **Problembehandlung** und dann **Eingabeaufforderung**.

Schritt 3. Geben Sie **chkdsk c: /r** in der Eingabeaufforderung ein und drücken Sie die Eingabetaste. Dies setzt voraus, dass Windows auf Ihrem Laufwerk C: installiert ist. Wenn der Laufwerksbuchstabe für Ihre Systempartition unterschiedlich ist, geben Sie den tatsächlichen ein. (Sie können **diskpart** → **list volume** zur Überprüfung ausführen.)

Methode 5. Festplatte überprüfen und MBR neu bilden (mit AOMEI Partition Assistant)

Wenn die oben genannten 4 Methoden in Win10 „bootrec /fixboot Zugriff verweigert“ nicht lösen können, können Sie mit [AOMEI Partition Assistant Professional](#) einen bootfähigen USB-Stick erstellen und in Windows PE eintreten, um den Festplattenfehler zu überprüfen und MBR neu zu bilden.

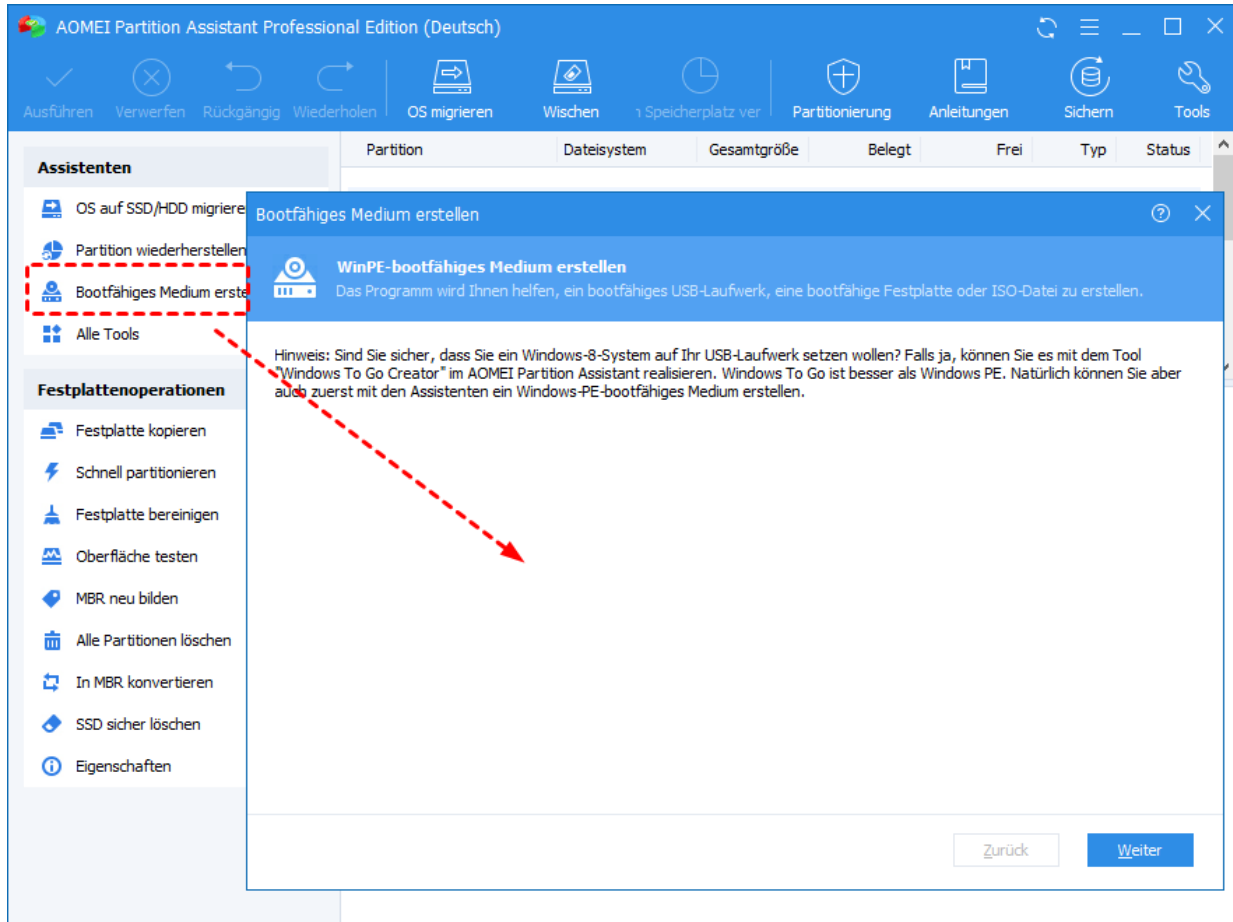
Schritt 1. Laden Sie AOMEI Partition Assistant herunter und starten Sie es auf einer laufenden Maschine. Stecken Sie einen USB-Stick ein.

[Kostenlos Testen Win 10/8.1/8/7/XP](#)

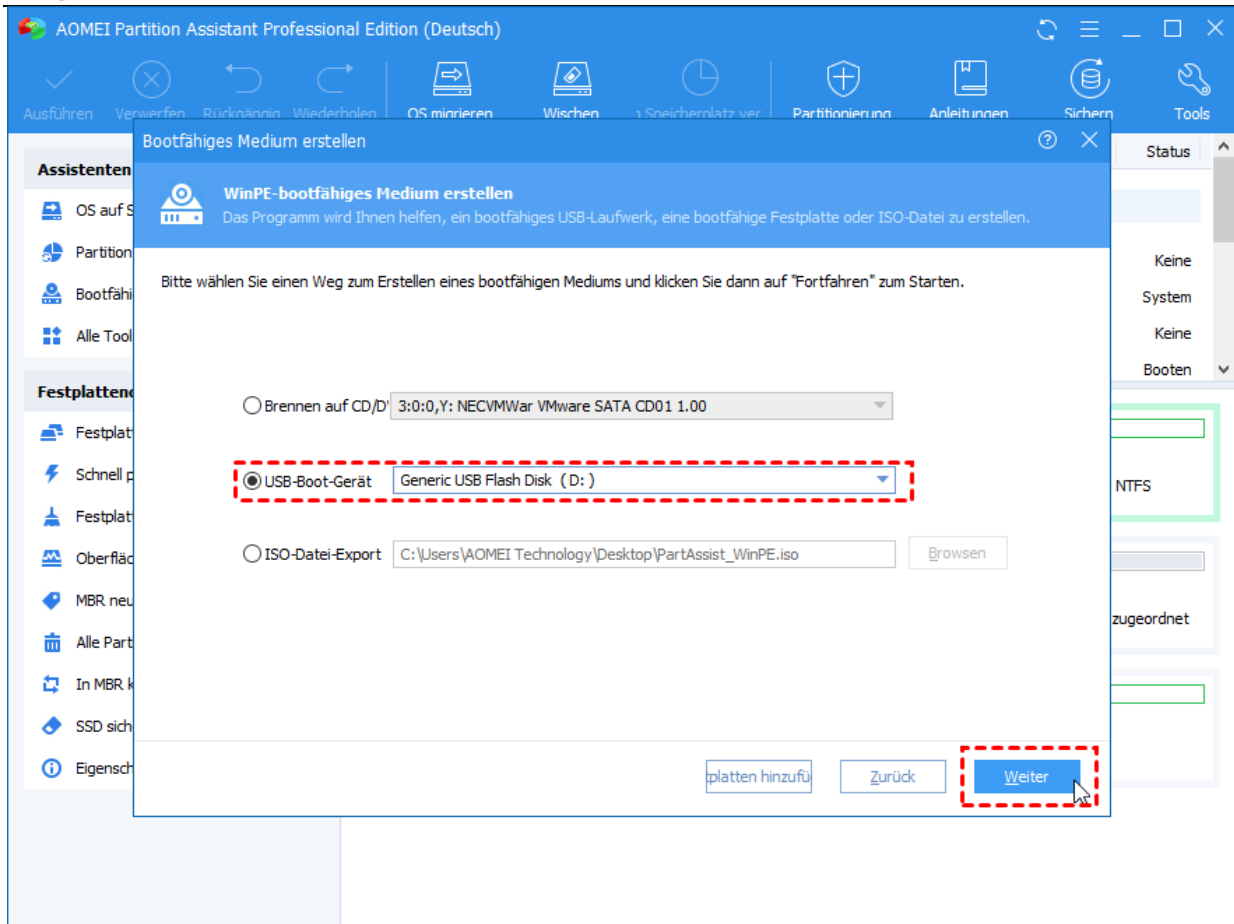


Sicherer Download

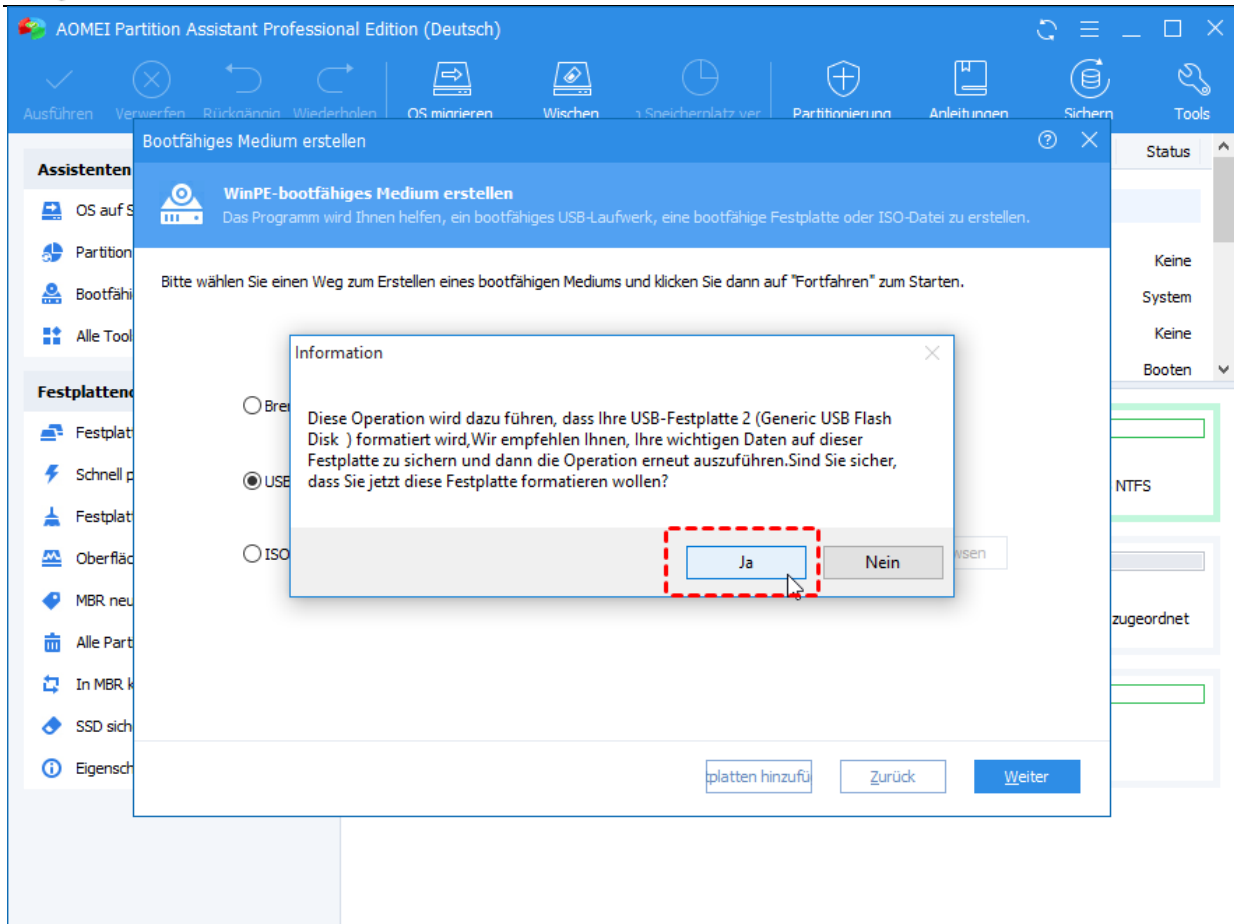
Schritt 2. Klicken Sie auf **Bootfähiges Medium erstellen** auf der linken Seite und dann auf **Weiter**, um fortzufahren.



Schritt 3. Wählen Sie USB-Boot-Gerät und klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

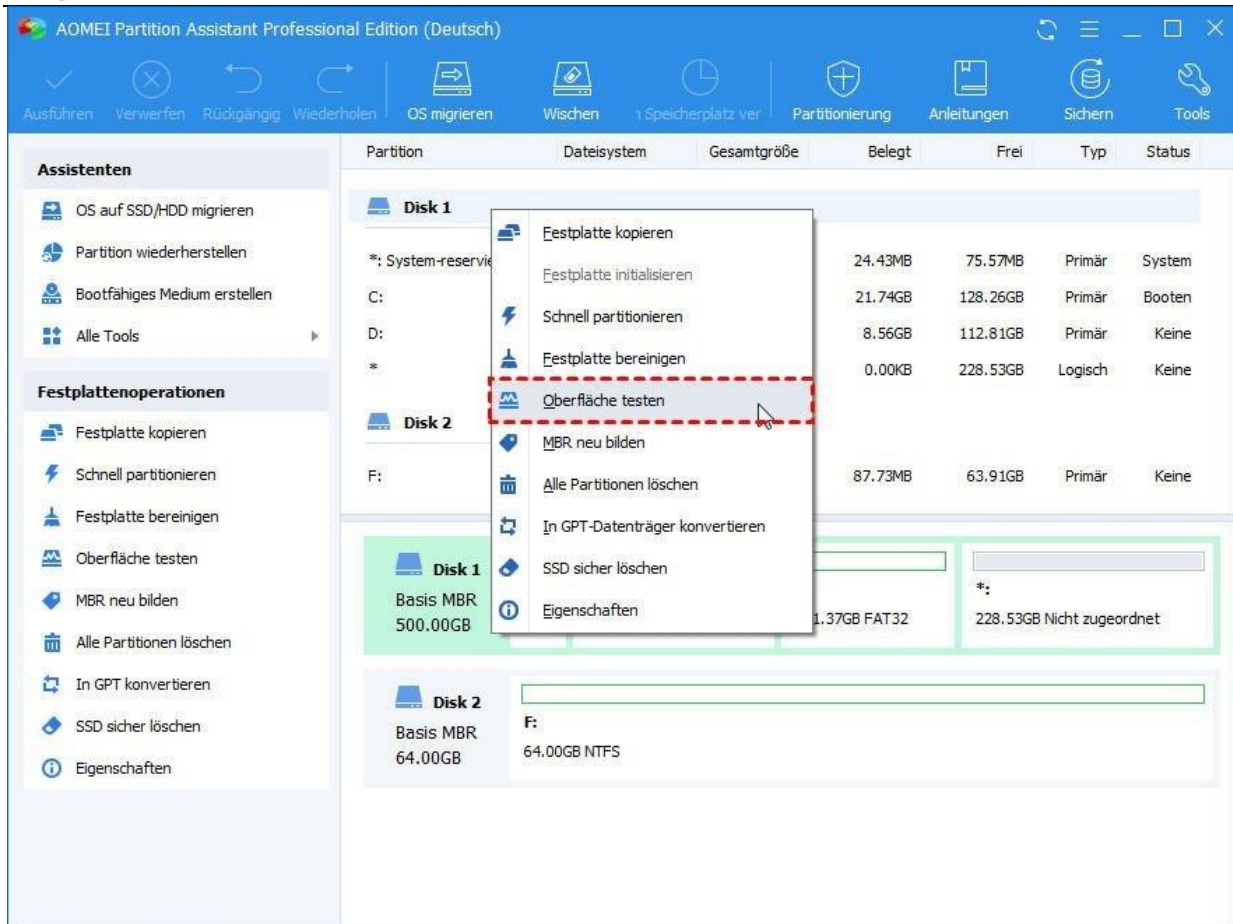


Schritt 4. Es erinnert Sie daran, dass der USB formatiert werden muss und alle darauf gespeicherten Daten verloren gehen. Wenn es wichtige Dateien darauf gibt, stellen Sie sicher, dass Sie den USB vorab gesichert haben.

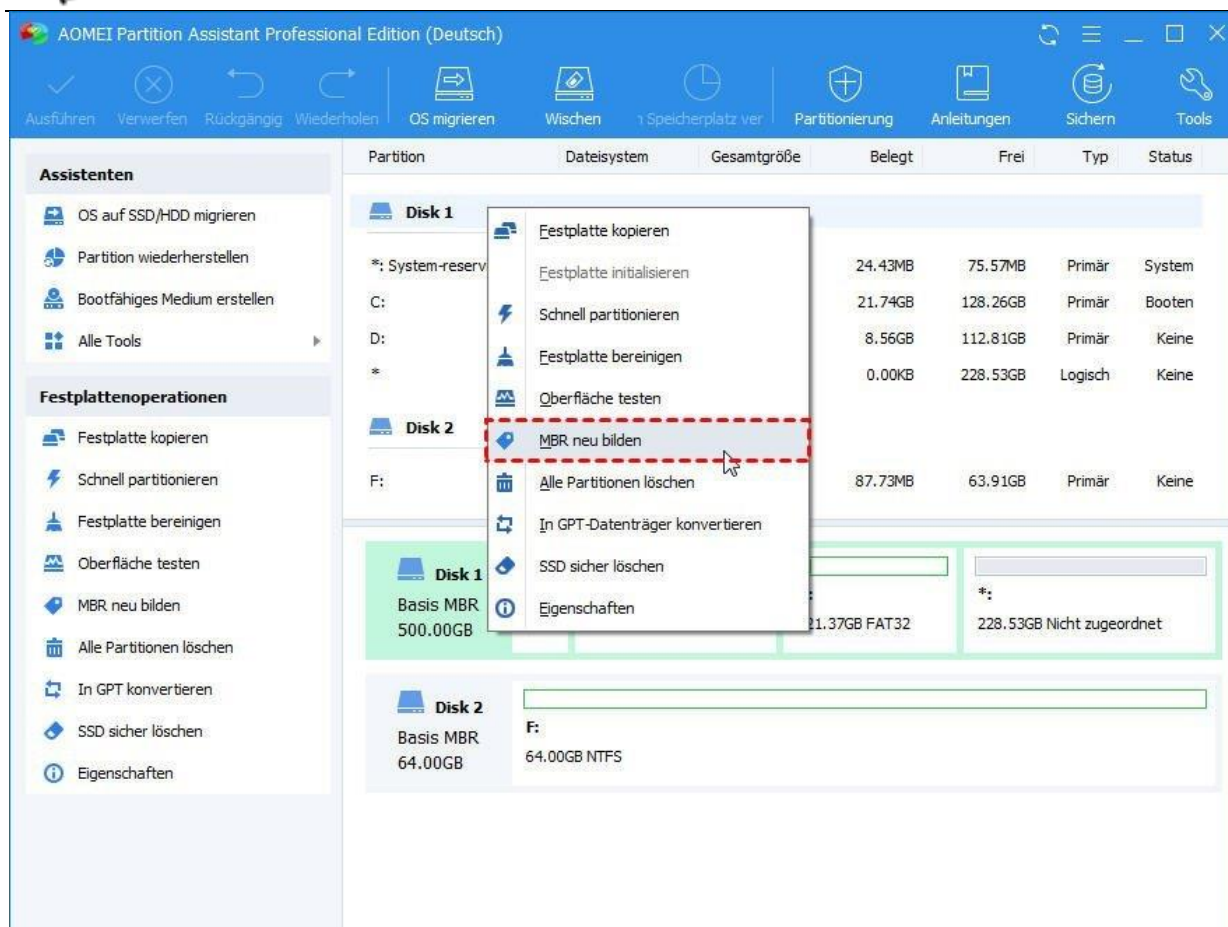


Schritt 5. Nachdem Sie den bootfähigen USB-Stick erstellt haben, starten Sie den Computer, der Startprobleme hat. Sie gelangen zur Hauptoberfläche von AOMEI Partition Assistant in Windows PE.

Schritt 6. Danach können Sie AOMEI Partition Assistant verwenden, um den Festplattenfehler auf der Systemfestplatte mit der Funktion **Oberfläche testen** zu überprüfen.



Schritt 7. Mit der Funktion **MBR neu bilden** können Sie das Bootloader-Problem reparieren.



Schritt 8. Starten Sie den Computer neu und prüfen Sie, ob das Problem gelöst ist.

Wie Sie wissen, passieren Systemprobleme ab und zu, die zum Datenverlust führen können. Nachdem Sie in Windows 10 „bootrec /fixboot Zugriff verweigert“ behoben haben, können Sie sich überlegen, im Falle des Datenverlusts eine [Image-Sicherung zu erstellen](#).

AOMEI Partition Assistant Professional bietet auch weitere Funktionen, mit denen Sie Ihren Computer und Ihre Festplatte besser verwalten können. Sie können es verwenden, um den USB-Stick nach der Reparatur Ihres PCs wieder normal zu starten. Außerdem können Sie damit die Systemfestplatte zwischen MBR- und GPT-Partitionsstilen konvertieren, [SSD sicher löschen](#) und so weiter.

Quelle: <https://www.diskpart.com/de/windows-10/fixboot-zugriff-verweigert-windows-10.html>